Projektbeschreibung

eCommunity Plattform

Projektbeschreibung

Was ist deine Idee? (max. 2.500 Zeichen)

Aktuell müssen Bürger:innen sich selbst darüber informieren, welchen Energiegemeinschaften sie beitreten können und wie diese performen. Der Beitritt zu einer Energiegemeinschaft ist durch Faktoren wie z.B. fehlende Kontaktwege erschwert und selbst nach Beitritt benötigt es sehr viel Aufwand, den Überblick über die Kosten, Mitglieder und Performance zu halten.

Mit unserer App "eCommunity" bieten wir eine Plattform für Energiegemeinschaften, mit dem Ziel, den Usern ihre Verbrauchsdaten in Echtzeit einsehen zu lassen und ihnen mehr Einblick in Energiegemeinschaften zu bieten. Damit wollen wir eine sofortige Reaktion auf Anomalien und Verbrauchserhöhungen ermöglichen, innerhalb des eigenen Haushalts sowie in der gesamten Energiegemeinschaft.

Wir versuchen alle nötigen Schritte zu vereinfachen: von der Gründung, über das Suchen bis hin zum Beitritt zu einer Energiegemeinschaft. Weiters wird Monitoring und Verbesserung der Performance durch unsere Plattform ermöglicht.

Zusätzlich wollen wir fördern, Strom zu nutzen, wenn dieser im Überschuss vorhanden ist und die Benutzer beim Stromsparen unterstützen, wenn die Einspeisung durch z.B. Solarenergie der Energiegemeinschaft gering ist. Auf diese Weise können die Benutzer nicht nur Geld sparen, sondern verringern auch ihren ökologischen Fußabdruck.

Nachhaltigkeit

Wie trägt das Projekt zur nachhaltigen Energiewirtschaft bei? (max. 1.000 Zeichen)

Energiegemeinschaften tragen proaktiv zur Energiewende bei - man erzeugt und verbraucht Energie aus erneuerbaren Quellen im unmittelbaren Umfeld. Die langen Übertragungswege entfallen dadurch. Somit wirken sich Energiegemeinschaften nicht nur positiv auf den Klimawandel sondern auch auf die Stromnetze aus.

Deswegen wolle wir Energiegemeinschaften mit unserer App erreichbarer und attraktiver machen. Zusätzlich kann man mittels unserer Plattform Strom sparen, indem man den aktuellen Verbrauch immer im Überblick hat und intelligent Geräte situativ aus- und eingeschalten werden. Ein weiterer Ansatz ist, Verbrauchsdaten den Usern benutzerfreundlich zu vermitteln, um dadurch ein höheres Bewusstsein zu dieser Thematik zu schaffen und Fachsprache als Barriere zu entfernen.

Innovationskraft

Was ist neu/anders an der Idee? (max. 1.000 Zeichen)

Bis jetzt gibt es kein ausgereiftes Konzept, um sich innerhalb einer Energiegemeinschaft auszutauschen - wir wollen dies mit unserer App ändern. Unter anderem wollen wir den Usern bei der Gründung unter die Arme greifen, da dies ein sehr komplizierter Prozess ist. Wir planen aktuelle Energiekosten einzubinden (Tarifkalkulator) und unsere abgelesenen Daten vom Smart Meter mit validierten Daten zu vergleichen (EDA - Energiewirtschaftlicher Datenaustausch). Da wir mit Echtzeitdaten (near real time) von Smart Metern arbeiten, können schnell Schlüsse gezogen und sofort reagiert werden. In den Kundenportalen von den Netzbetreibern sieht man nur Werte im 15 Minuten Takt und dies erst am Folgetag. Auf unserer Plattform sind die Daten in Echtzeit sichtbar, ohne dass eine zusätzliche Messtechnik installiert werden muss.

Branchenrelevanz

Wie kann die Idee die Energiebranche verändern? (max. 1.000 Zeichen)

Aus aktueller Sicht besteht kein großes Interesse an den abgelesenen Verbrauchsdaten für die Bürger:innen, was sich aber in naher Zukunft sicherlich ändern wird, da unsere Gesellschaft kontinuierlich immer mehr Energie benötigt. Zusammen mit den steigenden Strompreisen belastet dies aktiv die Geldtaschen aller Bürger:innen und schafft dadurch ein Verlangen nach mehr Energieeffizienz und Nachhaltigkeit.

Durch die Gründung einer EEG (Erneuerbare Energiegemeinschaft) wird auch der Netzbetreiber entlastet, da Haushalte motiviert werden lokal Strom zu erzeugen und die Energie in der unmittelbaren Nähe direkt von diesem und anderen Haushalten zu verbrauchen.

Ein weiterer großer Anreiz für Benutzer ist, dass man mit Energiegemeinschaften Netzkosten sparen und weitere Förderungen beziehen kann.